

Nachbericht allcarTuning Bergallyecup Voitsberg / Lobming 2013

Zweiter Tagessieg in der heurigen Saison für Felix PAILER



Das manche Dinge sowohl privat als auch im Motorsport in Fleisch und Blut übergehen bewies einmal mehr der Haslauer Felix PAILER im Lancia Delta Integrale. Seit er wieder auf sein bewährtes Schaltgetriebe vertraut, ist auch die Sicherheit und Motivation zurück. Nach dem Sieg in Semriach, dem Erfolg beim ÖM Lauf in Kärnten das Trippel mit dem Tagessieg in Lobming / Voitsberg. Dem Lancia Piloten genügten zwei perfekte Läufe wobei er mit 43,16 sec. auch Tagesbestzeit erzielte. Im dritten Wertungslauf überließ er die Laufbestzeit dem Kogelhofer Porsche Piloten Rupert SCHWAIGER, der sich schlußendlich mit 0,96 sec. Rückstand Platz zwei in der Gesamtwertung sicherte. Dritter Platz ging an den Kärntner Hannes

KAUFMANN im Ford Cosworth. Platz vier belegte im STW Audi A4 Quattro der Südsteirer Andy MARKO. Die Top fünf komplettiert der NÖ. Karl SCHAGERL im VW Rallye Golf.

Wieder bemerkenswert die Leistung der drei Mitsubishi Piloten Hannes ZENZ, Manfred FUCHS und Stefan WIEDENHOFER die, die Plätze sechs bis acht belegten.

Die Top fünf im Gesamtklassement

1.	1	Pailer Felix (ST)	Lancia Delta Integrale 16 V	-	1:47:13
2.	31	Schwaiger Rupert (ST)	Porsche 911 3,5 Turbo	-	1:48:09
3.	2	Kaufmann Hannes (K)	Ford Escort Cosworth	-	1:49:19
4.	61	Marko Andreas (ST)	Audi A4 Quattro STW	-	1:50:76
5.	6	Schagerl Karl (NÖ)	VW Rallye Golf Turbo	-	1:51:57

Die Klassenergebnisse

Insgesamt waren 67 Piloten aufgeteilt in 11 Klassen am Start wobei diesmal die historischen Fahrzeuge mit 14 Startern am stärksten vertreten waren. Aber auch die anderen Divisionen waren sehr gut besetzt.

E1/OSK,H/OSK - über 2000 ccm 4WD

Sicherheit und Vertrauen versetzt Berge, im wahrsten Sinne des Wortes. Der beste Beweis dafür Felix PAILER im Lancia Delta Integrale. Der Haslauer feiert seinen heuer bereits fünften Klassensieg. Auf Platz zwei und lässt damit nicht locker der Kärntner Cossie Pilot Hannes KAUFMANN. Der drittplatzierte Karl SCHAGERL VW Rallye Golf aus NÖ. hatte zweifachen Grund zum Jubeln, zum vierten Mal in dieser Saison auf dem Stockerl und zudem frischgebackener ÖM Automobilschlalomstaatsmeister 2013. Wir gratulieren herzlich.

1.	1	Pailer Felix (ST)	Lancia Delta Integrale 16 V	1:47:13
2.	2	Kaufmann Hannes (K)	Ford Escort Cosworth	1:49:19
3.	6	Schagerl Karl (NÖ)	VW Rallye Golf Turbo	1:51:57
4.	9	Hofer Werner (ST)	Ford Escort WRC	1:55:60
5.	7	Wiedenhofer Andreas (ST)	Mazda 323 GTR WRC	1:57:86
6.	47	Stieg Kathrin (ST)	Mazda 323	2:43:99

E1/OSK,H/OSK - über 2000 ccm 2WD



Kein Gedanke mehr an den Ausrutscher von St. Peter am Kammersberg gab es für Rupert SCHWAIGER im Porsche 911 Bi – Turbo. Drei Laufbestzeiten genügten für den sechsten Klassensieg in der laufenden Saison. Den Porsche Doppelsieg vervollständigte mit einer tollen Performance der Gleisdorfer Manuel SEIDL im Porsche 996 GT3 vor einem kontinuierlich aufs Treppchen fahrenden Karl – Heinz BINDER im Ford Sierra RS 500.

1.	31	Schwaiger Rupert (ST)	Porsche 911 3,5 Turbo	1:48:09
2.	33	Seidl Manuel (ST)	Porsche 996 GT3 Cup	1:54:49
3.	34	Binder Karl Heinz (ST)	Ford Sierra RS 500	1:54:98
4.	32	Platzer Manfred (ST)	BMW 320 M3	1:55:45
5.	36	Hochreiter Markus (NÖ)	Seat Ibiza Turbo	1:56:24
6.	35	Lenz Bernhard (ST)	BMW E36 M3	1:59:05
7.	41	Schauperl Karl Heinz (ST)	VW Käfer	2:12:37

E1/OSK,H/OSK - bis 2000 ccm

Er ist und bleibt das um und auf in der 2 lt. Klasse. Andy MARKO als einziger Pilot mit dem Punktemaximum, acht Starts, ebenso viele Siege und damit rückt das Double Cup und OSK – Pokalsieg immer näher. Auf Platz zwei bestätigt der NÖ Markus HABELER seine heuer konstant guten Leistungen mit dem siebenten Stockerlplatz in der laufenden Meisterschaft. Der Leobener Heiko FIAUSCH Opel Astra 16 V dieses Jahr endlich ohne Probleme festigt mit Platz drei auch seinem dritten Gesamtrang in der 2 lt. Division.

1.	61	Marko Andreas (ST)	Audi A4 Quattro STW	1:50:76
2.	64	Habeler Markus (NÖ)	Nemeth Scirocco RS1	1:54:89
3.	81	Fiauschi Heiko (ST)	Opel Astra 16 V	1:55:67
4.	69	Mayer Patrick (NÖ)	VW Golf 16V	1:59:01
5.	66	Majkovski Manfred (ST)	Renault Megane Coupe	1:59:44
6.	68	Jud Werner (ST)	VW Golf 2	2:00:84
7.	73	Steiner Jürgen (NÖ)	MÄXPOL Golf I 16V	2:05:99

E1/OSK,H/OSK - bis 1600 ccm

Vw Golf Pilot Robert UNGER steht nach dem heutigen Rennen bereits als Cupsieger dieser Klasse fest. Der Pertlsteiner ließ aber anklingen das er nächstes Jahr nur sporadisch am Start sein wird, vielleicht läßt er sich umstimmen, denn nach 1 Jahr Babypause wird der NÖ Manuel MICHALCO mit einem komplett neu aufgebauten Citroen Saxo wieder in die 1600er Klasse zurückkehren. Und für Spannung wäre da natürlich gesorgt. Zweiter Platz bei seinem erst zweiten Rennen geht an den Burgenländer Daniel KARLOVIC der sich eindrucksvoll zurück meldet. Platz drei geht an den jungen Liebendsdorfer Andreas KRAMMER im Alfa 33 bei seinem erst zweiten Start 2013.

1.	131	Unger Robert (ST)	VW Golf GTI 16V	1:57:97
2.	130	Karlovic Daniel (B)	Honda Civic	2:00:85
3.	128	Krammer Andreas (ST)	Alfa Romeo 33	2:01:32
4.	133	Windbacher Rudolf (ST)	Honda CRX Vtec	2:01:76
5.	129	Blasl Manuel (ST)	VW Golf 17	2:04:95
6.	126	Hutter Gregor (ST)	Regnemer Alfa 145	2:06:78
7.	132	Rabl Dominik (ST)	VW Golf 1 Gti	2:08:74

E1/OSK,H/OSK - bis 1400 ccm

Hier eilt der NÖ Rene PANZENBÖCK im VW Polo 16V mit Riesenschritten Richtung Titelverteidigung. Der siebente

Saisonerfolg spricht hier Bände. Platz zwei sowohl heute als auch gesamt dieser Klasse für Renault Clio Pilot Manfred MEINHARD. Newcomer Johannes HOLZER feiert bei seinem Debüt im VW Polo gleich als dritter einen Podiumsplatz. Hier kann man nur sagen, gelungener Einstand.

1.	161	Panzenböck Rene (NÖ)	Schneider Polo 16V	1:58:93
2.	166	Meinhard Manfred (ST)	Renault Clio	2:03:36
3.	169	Holzer Johannes (ST)	VW Polo	2:04:81
4.	165	Strohmeier Günter (ST)	Alfa Sud	2:06:34
5.	163	Schnidar Michael (ST)	Honda Civic	2:16:60
6.	167	Blecha Johann (NÖ)	Suzuki Swift GTI	2:19:13

A, HA inkl. WRC - über 2000 ccm

Die Mitsubishi Festspiele und knappen Ergebnisse gehen weiter. Manfred FUCHS feiert seinen fünften Klassensieg, aber Stefan WIEDENHOFER läßt nicht locker und bleibt als zweiter dem Dienersdorfer auf den Fersen. Spannung und Dramatik weiter garantiert. 3. und damit 2013 immer auf dem Treppchen der Gleisdorfer Armin GARTNER, Fehler darf sich vor ihm keiner erlauben und der Hecht im Karpfenteich ist zur Stelle.

1.	201	Fuchs Manfred (ST)	Mitsubishi EVO 8	1:53:96
2.	202	Wiedenhofer Stefan (ST)	Mitsubishi EVO IX R4 WRC	1:54:45
3.	205	Gartner Armin (ST)	Mitsubishi EVO 6 WRC	1:59:33
4.	204	Sonnleitner Reinhard (NÖ)	VW Rallye Golf G60	2:06:38

A, HA inkl. WRC - bis 2000 ccm

Verrücktes Rennen in dieser Klasse. Im Training war zweimal Mario SONNLEITNER Ford Escort voran. Im Rennen drehte dann Patrick LORENSER im Peugeot 106 GTI den Spies um und siegte souverän und hat damit drei Rennen vor Schluß einen Punktepolester der relativ komfortabel ist. Mario SONNLEITNER bestätigt aber mit Platz zwei seine guten Leistungen aus dem Training. Erfolgserlebnis auch für den Weizer Thomas LICKEL Opel Kadett der Platz drei belegt.

1.	302	Lorensen Patrick (ST)	Peugeot 106 GTI 16 V	2:06:68
2.	303	Sonnleitner Mario (ST)	Ford Escort RS 2000	2:11:16
3.	304	Lickel Thomas (ST)	Opel Kadett GSI 16V	2:11:77
4.	309	Tschemer Christian (K)	Opel Kadett E 16 V	2:13:85

N inkl. R1 und HN - über 2000 ccm

Der Überflieger 2013 kommt aus Tragöß in der Steiermark und heißt Hannes ZENZ im Mitsubishi EVO IX. Nicht nur der Klassensieg überzeugt hier sondern vor allem die Ergebnisse im Gesamtklassement sind sensationell, wo er mit dem Gruppe N Auto immer wieder die Big Bängers ärgert. Platz zwei geht heute an einen verletzungsbedingt angeschlagenen Reinhard SCHLEGL dessen Leistung im Subaru Impreza daher umso bemerkenswerter ist.

1.	403	Zenz Hannes (ST)	Mitsubishi EVO 9	1:53:60
2.	401	Schlegl Reinhard (ST)	Subaru Impreza WRX STI	2:00:11

N inkl. R1 und HN - bis 2000 ccm

Wie das Leben so spielt, leider für Chris – Andre MAYER im Honda Civic ist das knallharte Realität. Alle Rennen seiner Klasse heuer gewonnen, aber zweimal wegen zu wenig Starter gab es nur halbe Punkte und eine Wertung in der nächsthöheren Klasse. Heute gab es für den Sieg volle Punkte und beim Heimrennen kann der Titel bereits fixiert werden, heuer könnte es das Double sowohl ÖM und Berg rallyecup geben. Platz zwei geht an den Steirer Wolfgang SCHUTTING der damit gute Chancen auf den Vizetitel hat vor dem NÖ. Ewald HORVADITS beide auf Renault Clio.

1.	501	Mayer Chris-Andre (ST)	Honda Civic Type R	2:09:90
2.	502	Schutting Wolfgang (ST)	Renault Clio 16 V	2:14:81
3.	503	Horvadits Ewald (NÖ)	Renault Clio	2:16:76

Historische Fahrzeuge

Hier gibt weiter ein Pilot den Ton an. Mario KRENN der Lödersdorfer feiert auf seinem Ford Escort RS 2000 seinen fünften Laufsieg in Folge und der Hattrick was die Cupwertung betrifft rückt immer näher. Auch hier auf Kurs Richtung Vizetitel Walter MARTINELLI Alfa GTV Bertone unterstreicht das einmal mehr mit Platz zwei. Dritter auch in der historischen Jahreswertung der Deutschlandsberger Reinhold PRANTL im Porsche 911 Carrera, fährt ja heuer unter Flagge des MSK. Feistritzal und das verpflichtet natürlich.

1.	601	Krenn Mario (ST)	Ford Escort RS 2000	2:03:74
2.	602	Martinelli Walter (ST)	Alfa Romeo GTV Bertone	2:05:53
3.	604	Prantl Reinhold (ST)	Porsche 911 Carrera RS	2:06:32
4.	614	Pirkner Markus (NÖ)	Golf GTI	2:06:34
5.	606	Brunner Franz (OÖ)	Opel Kadett B	2:07:85
6.	610	Gratzer August (ST)	Lancia Beta Coupe	2:08:69
7.	605	Trimmel Christian (NÖ)	VW Golf I GTI	2:08:76
8.	611	Zöchling Manfred (NÖ)	VW Golf 1 GTI	2:09:71
9.	603	Hochecker Adi (NÖ)	Opel C Kadett	2:11:92
10.	607	Ulz Patrick (ST)	Alfa Sud TI	2:14:21
11.	612	Stranner Karlheinz (K)	Fiat Abarth 131	2:17:04
12.	613	Sporer Rudolf (ST)	Alfa Romeo Gulia 1.6	2:28:90
13.	608	Gressl Engelbert (ST)	Porsche 911 SC - 3.0 Carrera RS	2:31:81

Historische Fahrzeuge BJ 81-86



Wohl schon einkühlen und nur mehr eine Pflichtübung was den Titel betrifft, das gilt für Audi S1 Pilot Harald NEUHERZ. Der Cupsieg wohl nur mehr Formsache. Feiern in Arzberg in 3 Wochen ist angesagt.

1.	653	Neuherz Harald (ST)	Audi S1	1:57:02
----	-----	---------------------	---------	---------

**Nächster Lauf zum allcarTuning Bergallyecup am Sonntag den
29. September in Arzberg.**

Veranstalter: AUER Power Team, Michael AUER und Chris – Andre MAYER.

Aktuelle Infos auf: www.auer-power-motorsport.at

Mit motorsportlichen Grüßen

S. – H. Rieger

Presse allcarTuning Bergallyecup

9.9.2013